

Patenschaftsversprechen

Die große Zahl von Flüchtlingen, die derzeit auf der Suche nach Sicherheit und einer besseren Zukunft zu uns kommt, stellt Deutschland vor eine historische Herausforderung. Sie bietet aber auch substantielle Chancen für unser Land – wenn es gelingt, die Menschen in unsere Gesellschaft zu integrieren. Integration war immer wieder ein zentrales Thema in der deutschen und europäischen Geschichte. Wir haben in der Vergangenheit bewiesen, dass wir den Willen, die Kraft und die Kreativität haben, gemeinsam anzupacken und diese Aufgabe zu bewältigen.

Wir bei der **Salamander Industrie-Produkte GmbH** verpflichten uns deshalb unter dem Dach von „Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ einen konkreten, nachhaltigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen in Deutschland leisten.

Konkret übernimmt die **Salamander Industrie-Produkte GmbH** die Patenschaft für das Integrationsprojekt „**Salamander - Learn and Work**“

Ziel unserer Patenschaft ist die gezielte Eingliederung von Asylbewerbern in das neue Arbeitsumfeld sowie die schnellere Integration in unsere Gesellschaft.

Als einer der größten Arbeitgeber im Raum Unterallgäu übernimmt Salamander eine große soziale Verantwortung, weshalb auch die Integration der Flüchtlinge eine bedeutende Rolle spielt. Die Einbindung von Asylbewerbern bei Salamander kommt nicht nur den Neuankömmlingen zu Gute, sondern auch der eigenen Belegschaft, die sich neuen Kulturen annehmen, ihr soziales Engagement unter Beweis stellen und die Asylbewerber im Arbeitsalltag unterstützen können.

Mit zweiwöchigen Schnupperpraktika ermöglichen wir den Asylbewerbern einen ersten Einblick in den Betrieb. Beschäftigte bei Salamander engagieren sich persönlich im Rahmen der Partnerschaft und unterstützen die Praktikanten in der eigenen Abteilung. Zeigt sich die erste Zusammenarbeit erfolgreich, beschäftigt Salamander die Bewerber in einem 6-monatigen Langzeitpraktikum mit der Aussicht auf die zukünftige Festanstellung. Betreut werden Asylbewerber weiterhin von ihren zuständigen Ansprechpartnern, die Ihnen helfen, sprachliche als auch soziale Barrieren erfolgreich zu meistern.

Ausgehend vom Beginn unseres Integrationsprojekts im Mai 2016 können wir ein äußerst positives Fazit ziehen. Die Motivation der ersten 3 Asylbewerber aus Nigeria, Afghanistan und Mali ist groß und sie integrieren sich Schritt für Schritt - wenn auch anfangs zögerlich. Schnell entwickeln sie die beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten, weshalb Salamander die Anzahl an Asylbewerbern erhöhen möchte. Der nächste Praktikant aus Syrien wird Anfang Juni bei Salamander beginnen.

Zukünftig wollen wir regelmäßig über unsere Patenschaft, unsere Erfolge und Fortschritte berichten, um andere Unternehmen ebenfalls zur Teilnahme an der Initiative zu motivieren.

Mit dieser Patenschaft wollen wir ein Zeichen dafür setzen, dass Deutschland ein tolerantes und offenes Land ist, und gleichzeitig ein gemeinsames und motivierendes Signal für Integration und Mitmenschlichkeit senden.

Die „Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ liefert noch keine deutschlandweite Lösung für die Flüchtlingskrise. Aber in der Summe der Engagements der beteiligten Unternehmen und ihrer Mitarbeiter ist das Netzwerk ein Baustein dazu – und zugleich ein Appell an alle, Verantwortung zu übernehmen, jeder nach seinen Möglichkeiten.

Es geht darum, konkrete Integrationsmöglichkeiten für den Einzelnen zu schaffen, Gemeinsamkeiten mit den Menschen aus anderen Kulturkreisen zu finden und Unterschiede, die unsere Gesellschaft auch bereichern und nach vorne bringen können, zu entdecken.

Viele packen mit an. Wir danken allen Menschen, die sich bereits heute aktiv für Integrationsprojekte engagieren und hoffen, dass sich zahlreiche weitere Unternehmen und Persönlichkeiten der Wirtschaft unserer Initiative anschließen. Übernehmen auch Sie eine Patenschaft für Integration!

Türkheim, den 03/06/2016


Götz Schmiedeknecht, CEO
Salamander Industrie-Produkte GmbH